

Medienmitteilung:
27. September 2019

**Parlamentarischen Initiative 18.491
«Verbot von schwerbelastenden Tierversuchen; Ergänzung des
Tierschutzgesetzes»**

Der Nationalrat lehnt die neuste Initiative von Nationalrätin Maya Graf klar ab; Forschende der Biomedizin in der Schweiz begrüßen diesen Entscheid sehr.

Am 25.09.19 hat der Nationalrat die parlamentarischen Initiative 18.491 «Verbot von schwerbelastenden Tierversuchen; Ergänzung des Tierschutzgesetzes» von Nationalrätin Maya Graf (G, BL) debattiert und deutlich abgelehnt. Wir von «Forschung für Leben» begrüßen diesen Entscheid sehr. Wir sind erleichtert, dass die Mehrheit des Nationalrats überzeugt ist, dass Versuche mit Tieren für die Entwicklung neuer und innovativer Therapien unerlässlich sind und Versuche des Schweregrades 3 weiterhin erlaubt sein sollen. Die Ablehnung dieser parlamentarischen Initiative erlaubt es den Forschenden in der Schweiz auch in Zukunft viele bisher noch nicht oder schlecht behandelbare Krankheiten unter der bereits bestehenden strengen schweizerischen Gesetzgebung zu erforschen und Therapieansätze zu entwickeln. Andernfalls würden dies Versuche und Studien ins Ausland verlagert werden, wo Tiere meist weniger oder gar nicht geschützt sind.

27.09.19 IB